



Bundesleistungswettbewerb der Fleischerjugend 2016



21. und 22. November 2016

*Gertrud-Luckner-Gewerbeschule
Bissierstraße 17
79114 Freiburg*

**Ansprechpartner
Gero Jentzsch
Pressesprecher**

**Deutscher Fleischer-Verband e.V.
Kennedyallee 53
60596 Frankfurt / Main**

**Tel. 069 / 63302-145
Fax 069 / 63302-120
Email: g.jentzsch@fleischerhandwerk.de**

*Liebe Teilnehmerinnen
und Teilnehmer,
wir drücken euch allen die
Daumen und wünschen
euch ganz viel Erfolg!*



www.facebook.com/AusbildungimFleischerhandwerk

BUNDESLEISTUNGSWETTBEWERB DER FLEISCHERJUGEND 2016
vom 21. und 22. November 2016

Gertrud-Luckner-Gewerbeschule
Bissierstraße 17, 79114 Freiburg

Montag, 21. November
Fleischer/innen

	07:15	Uhr	Begrüßung und Ansprache in der Schule
Diese Zeiten können variieren	07:30 – 08:00	Uhr	Vorbereitung Disziplin Nr. 1 + 2
	08:00 – 09:15	Uhr	Herstellen einer Pastete im Teig und eines gefüllten oder rolliert-gefüllten Fleischstückes <i>Zeitvorgabe: 75 Minuten</i>
			Jury kontrolliert Pistolen auf Schlachtfehler und beaufsichtigt Teilnehmer Disziplin Nr. 1 + 2
	09:30 – 10:50	Uhr	Abtrennen Roastbeef Auslösen 1. Keule 2. Roastbeef <i>Zeitvorgabe: 80 Minuten</i>
			Jury bewertet Abtrennen Roastbeef
	11:15 – 12:00	Uhr	Mittagessen Teilnehmer/Teilnehmerinnen
			Jury bewertet Auslösen Keule und Roastbeef
	12:15 – 13:40	Uhr	Feinzerlegen und Sortieren <i>Zeitvorgabe: 85 Minuten</i>
	12:00 – 13:00	Uhr	Jury Mittagessen
			Jury bewertet Feinzerlegen und Sortieren
	15:00 – 15:45	Uhr	Teilstücke für Disz. küchenfertiges Erzeugnis reservieren/zurücklegen Pastete aufgießen! Jury beaufsichtigt aufräumen, reinigen und versorgen von Fleisch!

Ansprechpartner: Deutscher Fleischer-Verband, Pressesprecher Gero Jentzsch
Kennedyallee 53 60596 Frankfurt/Main
g.jentzsch@fleischerhandwerk.de, Tel. 0151/23458398

BUNDESLEISTUNGSWETTBEWERB DER FLEISCHERJUGEND 2016
vom 21. und 22. November 2016

Gertrud-Luckner-Gewerbeschule
Bissierstraße 17, 79114 Freiburg

Montag, 21. November
Fleischerei-Fachverkäufer/innen

	07:15	Uhr	Begrüßung und Ansprache in der Schule
Diese Zeiten können variieren	07:45 – 09:15	Uhr	Herstellen von Fingerfood (32 Teile) <i>Zeitvorgabe: 90 Minuten</i>
	09:30 – 11:00	Uhr	Gruppe A = Teilnehmer Nr. 1 bis 6/7 Warenkunde Fleisch / Wurst nach Vorgabe abschneiden, verpacken und überreichen
	9:30 – 10:15	Uhr	Gruppe B = Teilnehmer Nr. 7/8 bis 12/13 Herstellen eines Präsentes und eines Plakates (eigener Text, auf das Präsent bezogen) <i>Zeitvorgabe: 45 Minuten</i>
	10:30 – 12:00	Uhr	Gruppe B: = Teilnehmer Nr. 7/8 bis 12/13 Warenkunde Fleisch / Wurst, nach Vorgabe abschneiden, verpacken und überreichen
	11:15 – 12:00	Uhr	Gruppe A = Teilnehmer Nr. 1 bis 6/7 Herstellen eines Präsentes und eines Plakates (eigener Text, auf das Präsent bezogen) <i>Zeitvorgabe: 45 Minuten</i>
	bis 13:15	Uhr	Mittagessen Teilnehmer und Jury
	13:30 – 14:30	Uhr	Herrichten Hauptgericht mit Fleisch <i>Zeitvorgabe: 60 Minuten</i>
			Jury bewertet Präsent/Plakat und Hauptgericht
			Jury bewertet Fingerfood
	15:00 – 15:45	Uhr	Teilnehmer reinigen Arbeitsgeräte, Arbeitsplätze und bringen ihre Exponate in die Kühlung

Ansprechpartner: Deutscher Fleischer-Verband, Pressesprecher Gero Jentzsch
Kennedyallee 53 60596 Frankfurt/Main
g.jentzsch@fleischerhandwerk.de, Tel. 0151/23458398

BUNDESLEISTUNGSWETTBEWERB DER FLEISCHERJUGEND 2016
vom 21. und 22. November 2016

Gertrud-Luckner-Gewerbeschule
Bissierstraße 17, 79114 Freiburg

Dienstag, 22. November
Fleischer/innen

Diese Zeiten können variieren	07:45 – 08:00 Uhr	Teilnehmer Pastete ausformen und gegartes Fleischstück herrichten <i>Zeitvorgabe: 15 Minuten</i>
		Jury bewertet Pastete im Teig und gegartes Fleischstück im Wechsel Jury Gruppe 1 + 3 beginnt mit Pastete im Teig
	07:45 – 08:45 Uhr	Herrichten von zwei küchenfertigen Erzeugnissen <i>Zeitvorgabe: 60 Minuten</i>
	09:00 – 10:00 Uhr	Herstellen einer Grillplatte <i>Zeitvorgabe: 60 Minuten</i>
		Jury bewertet küchenfertige Erzeugnisse
	10:45 – 11:45 Uhr	Herrichten eines Hauptgerichtes <i>Zeitvorgabe: 60 Minuten</i>
		Jury bewertet Grillplatte
	12:00 – 13:00 Uhr	Teilnehmer räumen auf und reinigen die Arbeitsplätze
		Jury bewertet Hauptgericht
	12:45 – 13:45 Uhr	Mittagessen Teilnehmer und Jury
	13:45 – 14:15 Uhr	Teilnehmer präsentieren ihre Exponate Jury beaufsichtigt den Aufbau der Exponate Fotozeit für <u>Presse, Teilnehmer und Jury</u>
	14:15 – 15:15 Uhr	Öffentliche Präsentation

Ansprechpartner: Deutscher Fleischer-Verband, Pressesprecher Gero Jentzsch
Kennedyallee 53 60596 Frankfurt/Main
g.jentzsch@fleischerhandwerk.de, Tel. 0151/23458398

BUNDESLEISTUNGSWETTBEWERB DER FLEISCHERJUGEND 2016
vom 21. und 22. November 2016

Gertrud-Luckner-Gewerbeschule
Bissierstraße 17, 79114 Freiburg

Dienstag, 22. November
Fleischerei-Fachverkäufer/innen

Diese Zeiten können variieren	07:30 – 09:45 Uhr	Gruppe B: Teilnehmerinnen 7-13: Kalt/warmes Buffet - Verkaufsgespräch und Bestellaufnahme
	07:30 – 08:00 Uhr	Gruppe A: Teilnehmerinnen 1 - 6: Vorbereiten, Schneiden - Schinkenplatte und Käseplatte
	08:00 - 09:00 Uhr	Gruppe A: Herrichten Schinkenplatte <i>Zeitvorgabe: 60 Minuten</i>
	09:00 – 10:00 Uhr	Gruppe A: Herrichten Käseplatte <i>Zeitvorgabe: 60 Minuten</i>
	09:45 – 10:00 Uhr	Pause Jury
	10:00 – 12:00 Uhr	Gruppe A: - Teilnehmerinnen 1 - 6 Kalt/warmes Buffet - Verkaufsgespräch und Bestellaufnahme
	10:00 – 10:30 Uhr	Gruppe B: - Teilnehmerinnen 7 - 13 Vorbereiten, Schneiden - Schinkenplatte, Käseplatte
	10:30 – 11:30 Uhr	Gruppe B: Herrichten Schinkenplatte <i>Zeitvorgabe: 60 Minuten</i>
	11:30 – 12:30 Uhr	Gruppe B: Herrichten Käseplatte <i>Zeitvorgabe: 60 Minuten</i>
	12:30 – 13:30 Uhr	Mittagessen Teilnehmerinnen
	12:00 – 12:30 Uhr	Mittagessen Jury
	12:45 – 14:30 Uhr	Jury bewertet Aufschnittplatte und Käseplatte
	13:45 – 14:15 Uhr	Teilnehmer präsentieren ihre Exponate Jury beaufsichtigt den Aufbau der Exponate Fotozeit für <u>Presse, Teilnehmer und Jury</u>
	14:15 – 15:15 Uhr	Öffentliche Präsentation

Ansprechpartner: Deutscher Fleischer-Verband, Pressesprecher Gero Jentzsch
Kennedyallee 53 60596 Frankfurt/Main
g.jentzsch@fleischerhandwerk.de, Tel. 0151/23458398

Fachverkäuferinnen / Fachverkäufer



Fleischerei-Fachverkäuferin



Celine Vogel
LIV Hessen

Hobbys/Interessen:

- Sport
- Reisen
- Zeit mit der Familie verbringen

Was macht den Beruf attraktiv:

- Umgang mit verschiedenen Kunden
- Kreatives Arbeiten
- Teamarbeit

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Die Vielfältigkeit unseres Berufes.

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Nein.

Fleischerei-Fachverkäuferin



Jana-Rachel Sebald
LIV Bayern

Hobbys/Interessen:

- Backen
- Kochen
- Stricken
- Radfahren mit meiner Tochter

Was macht den Beruf attraktiv:

Der Beruf ist sehr vielseitig und abwechslungsreich. Man lernt die verschiedensten Persönlichkeiten kennen.

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Man sollte jungen Menschen einen richtigen Einblick in den Beruf geben.

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Fleischerei-Fachverkäuferin



Nadine Klupp
LIV Schleswig-Holstein

Hobbys/Interessen:

- Reiten
- Kreativ sein

Was macht den Beruf attraktiv:

- Die Kunden fachkompetent Beraten
- Kreative Tresengestaltung
- Neue Kreationen ausprobieren im Fleisch- und Wurstsektor

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

- Projektwochen in den Schulen anbieten (z.B. „Wie kommt die Wurst in den Darm?“)
- Berufsmessen
- Tag der offenen Tür

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Nein.

Fleischerei-Fachverkäuferin



Hannah Gehring
LIV Baden-Württemberg

Hobbys/Interessen:

Neben dem Spaß am Beruf spiele ich gerne Klavier und lese viel. Außerdem gehört joggen zu meinen Hobbies und ich bin ein sehr großer Fan vom Reisen.

Was macht den Beruf attraktiv:

Der Beruf ist für mich deshalb so interessant, weil man seiner Kreativität freien Lauf lassen kann. Es wird Fingerfertigkeit und das Fachwissen eines sehr breiten Sortiments gefragt. Außerdem ist es eine sehr abwechslungsreiche und nie langweilig werdende Tätigkeit, bei der man stets in Kontakt zu Kunden steht.

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Es sollte mehr öffentliche Werbung gemacht werden (wie erreichen wir die jungen Leute am besten? Internet?!) Veranstaltungen wie diese sind für Werbung meiner Meinung nach perfekt geeignet. Es muss weg von dem typischen Klischee... "100 gr. Lyoner – darf's ,ne Scheibe mehr sein?!" und hin zur Kreativität und Vielfalt unseres Berufes.

Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten? Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?

Ich persönlich finde die derzeitige Bezeichnung: „Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk – Schwerpunkt Fleischerei“ sehr gut und um einiges besser als die Bezeichnung „Fleischereifachverkäuferin“.

Fleischerei-Fachverkäuferin



Sarah Heinz
LIV Rheinland-Pfalz

Hobbys/Interessen:

- Kochen
- Backen
- Shoppen
- Platten legen

Was macht den Beruf attraktiv:

Kontakt zu den Kunden, ihnen immer wieder neue Produkte anzubieten und zu erklären. Die Vielseitigkeit des Berufes: sei es Platten legen, Geschenkideen herstellen, der Verkauf oder das Herstellen von Fleischprodukten.

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Mehr Einblicke in das Berufsleben geben und zeigen, dass der Beruf nicht so schlimm ist wie er dargestellt wird. Ebenfalls sollte man zeigen wie abwechslungsreich und vielseitig der Beruf ist und das es eben nicht „nur“ um Wurst und Fleischverkauf geht.

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Fleischerei-Fachverkäuferin



Sarah Faber
LIV Nordrhein-Westfalen

Hobbys/Interessen:

- Freunde treffen
- Kochen
- Zeichnen
- Mit meinem Dackel spazieren gehen
- Natur genießen

Was macht den Beruf attraktiv:

Für mich ist es wichtig dem Kunden mit einem köstlichen Produkt ein lächeln ins Gesicht zu zaubern. Durch fachliche Beratung und schöne Präsentation der Ware erhält man viel Anerkennung, dass dies die Beste Motivation ist.

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Durch Social Media und genaue Aufklärung könnte man junge Leute erreichen. Vor allem, wenn auch jüngere Fachkräfte als Vorbild dienen, denn somit wirkt der Job modern und man spricht eine Sprache.

Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten? Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?

Man könnte uns „Fleischveredelungstechniker“ nennen, so haben wir uns im Fleischer-Meisterkurs genannt.

Fleischerei-Fachverkäufer



Angelo Cellura
LIV Saarland

Hobbys/Interessen:

- Fußball spielen
- Trainieren im Fitnessstudio
- Verbringe gerne Zeit mit meinem Familie

Was macht den Beruf attraktiv:

Der Umgang mit Menschen. Ich interessiere mich dafür was man alles mit dem Fleisch herrichten kann. Der Erfolg, wenn ein Kunde zurück kommt und sagt: „Das war ein toller Braten!“.

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Unseren Beruf in der Öffentlichkeit präsentieren (Vorführen bei Veranstaltungen).

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Fachmann für Fleisch- und Wurstwaren

Fleischerei-Fachverkäuferin



Maren Uhlenhake
LIV Niedersachsen

Hobbys/Interessen:

Ich unternehme gerne etwas mit Freunden, koche gerne und gehe gerne mit Freundin in Stadion um Fußball schauen.

Was macht den Beruf attraktiv:

Der Kontakt mit Menschen, Platten legen. Allgemein ist der Beruf sehr vielseitig – das gefällt mir.

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Fleischerei-Fachverkäuferin



Selma Top
LIV Berlin

Hobbys/Interessen:

- Unternehmungen mit Familie und Freunden
- Musik hören
- Kochen
- Schwimmen
- Backen von Torten

Was macht den Beruf attraktiv:

- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Umgang mit Menschen
- Thekengestaltung
- Aktives Verkaufen
- Fachwissen weitergeben an den Endverbraucher

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Den Beruf durch junge Leute, die diesen Beruf machen durch öffentliche Projekte wie zum Beispiel „Tag der offenen Tür“ oder Presseberichte, sowie Reportagen im TV an andere junge Menschen weitergeben.

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Nein, ich finde die Berufsbezeichnung genau richtig.

Fleischerei-Fachverkäuferin



Julia Houschka
LIV Sachsen

Hobbys/Interessen:

- Kochen
- Backen
- Lesen
- Reiten

Was macht den Beruf attraktiv:

- Abwechslungsreich
- Kreativität
- Kontakt mit Menschen
- Büffets planen und herrichten

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

- Mehr Gehalt
- Mehr Schnuppertage
- Gute Beziehung im Betrieb zwischen Chef und Azubi
- Mehr Aufklärung über Weiterbildung

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**



facebook.com/AusbildungimFleischerhandwerk

Fleischerinnen / Fleischer



Fleischer



Jammy Grevé
LIV Rheinland-Pfalz

Hobbys/Interessen:

- Ins Fitnessstudio gehen
- Fußball spielen
- Großer Eishockey Fan

Was macht den Beruf attraktiv:

Die Vielfältigkeit der Arbeiten, die Entwicklung vom Beruf (vom reinen Schlachten und zerlegen zum Fleisch designen) und die Liebe zum Handwerk.

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Tariferhöhung; den Leuten die Vielfalt des Berufes zu zeigen und nicht nur das Schlachten und Zerlegen. Und Ihnen klar machen, dass es ein Beruf mit Zukunft ist.

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Nein.

Fleischer



Kenneth Kurtz
LIV Hessen

Hobbys/Interessen:

- Sport
- Musik hören
- Mein Beruf

Was macht den Beruf attraktiv:

Es macht mir Spaß meine Kreativität einzusetzen, um Fleisch zu veredeln.

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Wettbewerbe sind immer gut, um junge Leute zu begeistern.

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Unsere Berufsbezeichnung soll nicht geändert werden.

Fleischer



Max Peter Steffen
LIV Schleswig-Holstein

Hobbys/Interessen:

In der Freizeit gehe ich gerne mit auf die Jagd. Mein Hobby die Landwirtschaft mache ich gerade zum Beruf und lerne jetzt Landwirtschaft.

Was macht den Beruf attraktiv:

Den Weg vom Tier zum küchenfertigen Fleischstück bzw. zur Wurst: kreative und vielfältige Verarbeitungsschritte.

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Die Berufsbezeichnung sollte man überdenken; oft wird Fleischer oder Schlachter sofort gleichgesetzt mit Tiere töten; in manchen Fachrichtungen wird jedoch das Schlachten gar nicht gelehrt. Berufsmessen der öffentlichen Schulen nutzen, um den Beruf vorzustellen.

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Keine Idee für eine andere Berufsbezeichnung.

Fleischer



Patrick Gollasch
LIV Nordrhein-Westfalen

Hobbys/Interessen:

- Freunde treffen
- Kochen
- Reisen
- Auto fahren

Was macht den Beruf attraktiv:

Mein handwerkliches Geschick und meine Kreativität wird jeden Tag gefordert. Man sammelt jeden Tag neue Erfahrungen und wird von Tag zu Tag besser.

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

In dem ich Berufsschullehrer werde und den Schülern vermittele wie toll der Beruf ist.

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Fleischveredler. Das hört sich richtig elegant an!

Fleischer



Niels Brandt
LIV Niedersachsen

Hobbys/Interessen:

- Fußball
- Automobile

Was macht den Beruf attraktiv:

Viele verschiedenen Aufgaben- und Verarbeitungsmöglichkeiten

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Mehr Werbung und Anregungen zum Fleischerhandwerk (die Scheu vor dem Beruf nehmen).

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Nein.

Fleischer



Dominik Deppe
LIV Thüringen

Hobbys/Interessen:

- Jagd mit allem was dazugehört
- Elterlicher Betrieb

Was macht den Beruf attraktiv:

- Die Vielseitigkeit
- Das Experimentieren mit Gewürzen und Rezepturen
- Die Umsetzung von Theorie in die Praxis und anschließend die Anerkennung vom Verbraucher

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Durch veranschaulichte Kommunikation z.B. Praktika für Schüler aber eben auch für Jugendliche die direkt von der Schule kommen und noch keine Orientierung haben. Kooperationen zwischen Industrie und Handwerk um die Vielfalt und die Regionalen Traditionen zu wahren und zu vermitteln.

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Nein, da weitere Bezeichnungen irreführend wären.

Fleischerin



Leonie Baumeister
LIV Baden-Württemberg

Hobbys/Interessen:

- Spaß im Umgang mit Lebensmitteln
- Der Familienbetrieb
- Familie und Freunde

Was macht den Beruf attraktiv:

Man lernt nie aus und gewinnt immer wieder neue Erkenntnisse. Zudem hat man in unserer Branche eine gute Zukunftsperspektive. Es ist ein Beruf voller Abwechslung, ob handwerklich kreativ durch den geschätzten Umgang mit den Kunden oder die täglichen Herausforderungen im Betrieb.

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Den modernen Beruf des Fleischers/Fachverkäuferin den jungen Leuten näher bringen – dass es nicht mehr das gleiche wie vor 30 Jahren ist. Informationen über Weiterbildungschancen- und Möglichkeiten weiter verbreiten (Facebook Auftritt ist sehr gut):

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Fleischer



Pascal Dreher
LIV Saarland

Hobbys/Interessen:

- Funfall
- PC
- Fahrrad fahren

Was macht den Beruf attraktiv:

- Das kreative Arbeiten
- Die Möglichkeit aus Lebensmitteln etwas schmackhaftes herzustellen
- Die Vielfalt an Rohstoffen

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

- Aufstiegsmöglichkeiten zeigen
- Mehr Gehalt für allgemein alle Handwerksberufe

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Fleischer ist ganz ok.

Fleischer



**Tim Neumann
LIV Sachsen**

Hobbys/Interessen:

- Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Bauda
- Kochen für die Familie

Was macht den Beruf attraktiv:

- Kundenkontakt
- Umgang mit Tieren und der Fleischgewinnung
- Familiärer Umgang im Betrieb
- Vielseitigkeit im Beruf

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Öffentliche Medien nutzen um Praktikumsplätze anzubieten und damit das Interesse der jungen Leute zu gewinnen.

**Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?**

Nein.

Fleischer



Stefan Weishaupt
LIV Bayern

Hobbys/Interessen:

- Fitnessstudio
- Jagen
- Snowboarden
- Kochen

Was macht den Beruf attraktiv:

Die vielseitige, kreative Arbeit mit edlen Lebensmitteln. Die Herausforderung bereits gutes noch besser zu machen und zu vollenden.

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

- Mehr Öffentlichkeitsarbeit leisten z.B. bei Lehrlingsbörsen
- Den jungen Leuten mit Stolz erklären, dass man Fleischer ist und wie vielseitig und interessant der Beruf ist.

Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?
Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?

Nein!

Fleischer



Gideon Montgomery Roeingh LIV Hamburg

Hobbys/Interessen:

- Die Jägerei und Falknerei
- Das Landleben und das beschäftigen mit meinen Tieren (Echsen, Hund und Pferde)

Was macht den Beruf attraktiv:

Der Umgang mit dem Fleisch und dem Herstellen besonderer Gerichte. Etwas neues entwickeln und herstellen.

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Es sollte der Beruf gezeigt werden der er ist und kein brutaler - sondern auch ein sehr empfindsamer Beruf. Man braucht auch Feingefühl, um Dinge herzustellen. Tage der offenen Tür oder Vorträge vor Klassen könnten helfen.

Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?

Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?

Fleischer



Christopher Juhasz
LIV Sachsen-Anhalt

Hobbys/Interessen:

Mein Beruf und derzeitig viel Neues über unser Fach in der Meisterschule zu lernen.

Was macht den Beruf attraktiv:

Es gibt eigentlich keinen Tag an dem man nicht vor neuen Herausforderungen gestellt wird und diese zu bewältigen macht mir Spaß.

Ideen für die Werbung zur Berufswahl im Fleischerhandwerk:

Man müsste mehr über die Medien machen. Es gibt diesen schönen Werbefilm vom Deutschen Fleischer-Verband, dieser müsste auch öffentlich ausgestrahlt werden.

Findest du, dass wir unsere Berufsbezeichnung ändern sollten?

Wenn ja, welche Berufsbezeichnung würdest du vorschlagen?

Dieses Thema habe ich letzte Woche erst mit meiner Meisterklasse diskutiert. Wir sind auf die Berufsbezeichnung „Fleischdesigner“ gekommen, trotzdem finden wir die Berufsbezeichnung „Fleischer“ besser, da hinter dieser Berufsbezeichnung Ehre, Stolz und eine sehr lange Tradition steht.

Bewertungsausschuss





Heinz-Werner Süss
Ehren-Präsident des
Deutschen Fleischer-Verbandes



Nora Seitz
Vizepräsidentin des
Deutschen Fleischer-Verbandes,
Ressortleiterin Berufsbildung



Dirk Hübenbecker
LIV Hamburg



Ronny Bratke
LIV Sachsen-Anhalt



Carmen Gruber
Meistersfrau



Stefan Stolle
LIV Hessen



Volker Haupt
LIV Nordrhein-Westfalen



Wolfgang Herbst
LIV Baden-Württemberg



Ralf Kos
LIV Niedersachsen-Bremen



Christian Lohff
LIV Schleswig-Holstein



Klaus-Dieter Oppel
LIV Thüringen



Jörg Oppen
LIV Berlin



Manfred Schmitt
LIV Rheinland-Rheinessen



BUNDESLEISTUNGSWETTBEWERB DER FLEISCHERJUGEND

21. bis 22. November 2016 in Freiburg

Gruppeneinteilung der Bewertungskommission

Vorsitz: **Nora Seitz**
Ressortleiterin Berufsbildung

Fleischer/-innen

Obmann:
Klaus-Dieter Oppel

Dirk Hübenbecker
Christian Lohff
Ralf Kos
Manfred Schmitt
Stefan Stolle

Fleischerei-Fachverkäufer/-innen

Obfrau:
Carmen Gruber

Ronny Bratke
Volker Haupt
Wolfgang Herbst
Jörg Oppen